

DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880

Deutschland-Rundspruch 41/2016, 41. KW

(Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 13. Oktober 2016, 17:30 UTC. Aktuelle Audiofassung unter <http://www.ostseerundspruch.de/category/deutschland-rundspruch/> auch als RSS-Feed und <http://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3>, die aktuelle PDF-Datei finden Sie im eingeloggten Zustand unter <https://www.darc.de/nachrichten/deutschland-rundspruch/#c35494>.

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 41 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 41. Kalenderwoche 2016. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- Vorstand informiert zu Unterlagen der Mitgliederversammlung
- Vorstandsinformation zu Verbesserungsvorschlägen des EMVG sowie 50 und 70 MHz veröffentlicht
- Tagesordnung und Anträge zur DARC-Mitgliederversammlung online
- 22 Teilnehmer beim Funktionsträgerseminar im Amateurfunkzentrum
- Einladung zum Servicetag des Distriktes Baden (A)
- Jetzt zu den neuen DARC-Seminaren 2017 anmelden
- Aktuelle Conteste
und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

Vorstand informiert zu Unterlagen der Mitgliederversammlung

Der dem Amateurrat im Herbst zur Beschlussfassung gestellte Jahresabschluss 2015 ist für alle Mitglieder im Mitgliederbereich der Internetseite des DARC zugänglich. Mit einer angeblichen Verpflichtung zur Veröffentlichung hat das nichts zu tun. Der Vorstand veröffentlicht die Zahlen nur vorgezogen. Der Vorstand möchte mit der Veröffentlichung weiteren unsäglichen, ständig neuen, nicht dem Vereinszweck dienenden – zum Teil auch persönlich angreifenden Behauptungen Weniger zur Arbeit des Vorstandes und zur Rechnungslegung zumindest außerhalb der Vereinsöffentlichkeit – beenden. Er möchte Anstoß zum Nachdenken geben. Die Veröffentlichung enthält nämlich auch die Vorjahreszahlen für 2014, wie das üblich und allgemein bekannt ist. Sie befinden sich in der rechten Spalte. Leider wollen das einige Wenige immer noch nicht wahrhaben und behaupten weiterhin, ihnen seien die Zahlen für 2014 nicht zugänglich. Bereits das ist falsch. Jedes Mitglied kann nun an Hand der veröffentlichten Vorjahreszahlen ferner sehen, dass die aufgestellten Behauptungen unrichtig sind. Der Jahresabschluss 2014 ist den Berechtigten mit dem Entwurf für 2015 nochmals zur Kenntnis gebracht worden. Sie verfügten bereits darüber. Der Vorstand würde es begrüßen, wenn das Lesen von Unterlagen mit der gleichen Intensität erfolgen würde wie das Aufstellen von Behauptungen.

Die Bereitstellung des Jahresabschlusses als Argumentationshilfe für alle stellt ausdrücklich keine Bestätigung der Richtigkeit von hierzu aufgestellten Behauptungen Weniger dar. Der Vorstand bittet diese Wenigen von der Aufstellung weiterer Behauptungen solange Abstand zu nehmen, bis sie wenigstens alle ausgelesen haben und auf der Mitgliederversammlung noch nicht ausdiskutiert ist.

Vorstandsinformation zu Verbesserungsvorschlägen des EMVG sowie 50 und 70 MHz veröffentlicht

Am 6. Oktober sind zwei Vorstandsinformationen mit den Themen „Neue Regelungen im 50-MHz-Bereich – zeitlich befristeter Zugang im 70-MHz-Bereich“ und „EMVG: Verbesserungen des RTA nicht übernommen“ erschienen. Sie finden die PDF-Dokumente auf der DARC-Webseite, sobald Sie sich als Mitglied eingeloggt haben [1].

In der Vorstandsinformation zu 50 und 70 MHz spricht sich der Runde Tisch Amateurfunk (RTA) erneut für einen zeitlich befristeten Zugang für Funkamateure im 70-MHz-Bereich aus. Die jüngste zeitlich befristete Zuteilung, innerhalb derer Versuche zur Sporadic-E-Saison möglich waren, lief am 31. August 2015 aus. Für das laufende Jahr 2016 erteilte die Behörde keine Duldungsgenehmigung. Der RTA regt eine erneute Regelung anlehnend an die Parameter von 2015 an: Frequenzbereich 70,150 bis 70,180 MHz, alle Sendarten, 12 kHz max. Bandbreite, 25 W ERP, horizontale Polarisation. Weiterhin bittet der RTA die Bundesnetzagentur darum, die Duldung für das gesamte Kalenderjahr in Betracht zu ziehen. Für 50 MHz bittet der RTA, die Möglichkeit zur Nutzung eines zusätzlichen 50-kHz-Teilbereiches im Frequenzbereich 50,03 bis 51 MHz auch im Jahr 2017 wieder zu ermöglichen.

Die Vorstandsinformation mit der Nummer 8 behandelt die jüngst stattgefundenen EMVG-Beratungen im Bundestag, bei denen die Verbesserungen des RTA nicht übernommen wurden. Trotz umfangreicher Stellungnahmen, Gespräche mit Fraktionen, Abgeordneten und Berichterstattern, vielen Briefen von hochrangigen Wissenschaftlern und Amateurfunkgeräteherstellern an die Entscheidungsträger, die die Funkamateure unterstützten sowie der Petition einzelner Personen, wurden alle Änderungsvorschläge und Eingaben zur Verbesserung des EMVG aus Sicht des Funkschutzes in der Sitzung des Wirtschaftsausschusses am 28. September weder angesprochen noch berücksichtigt. In der 193. Plenarsitzung am 29. September 2016 passierte das EMVG in unveränderter Fassung den Bundestag. Das Protokoll der Plenarsitzung ist der Vorstandsinformation als Anhang beigelegt.

Tagesordnung und Anträge zur DARC-Mitgliederversammlung online

Die Tagesordnung und die vorliegenden Anträge zur Mitgliederversammlung sind auf der DARC-Webseite als PDF-Datei veröffentlicht [2]. Sie sehen diese als Download-Link, sobald Sie sich auf der Webseite als Mitglied eingeloggt haben. Die Mitgliederversammlung tagt am 12. November im Hotel Stadt Baunatal, Wilhelmshöher Str. 5, 34225 Baunatal. Die gemeinsame Beratung am Samstag von 9 bis ca. 11.30 Uhr über die vorliegenden Anträge sowie die Mitgliederversammlung ab ca. 12 bis 18 Uhr sind öffentlich. Alle DARC-Mitglieder sind dazu eingeladen.

22 Teilnehmer beim Funktionsträgerseminar im Amateurfunkzentrum

Vom 7. bis 9. Oktober nahmen 22 YLs und OMs am Funktionsträgerseminar der Geschäftsstelle des DARC e.V. im Amateurfunkzentrum teil. „Die Teilnehmer kamen aus ganz Deutschland zu uns in das Amateurfunkzentrum“, erklärt Geschäftsführer Jens Hergert und fügt an: „Das Einzugsgebiet dieses Seminars reichte von Dresden über Ostfriesland bis hin zum Bodensee“. An den drei Tagen wurden die ehrenamtlich Aktiven in den Bereichen Ausbildung im Ortsverband, Kassenführung, Vereinsrecht, Haftungsfragen sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit geschult. Zudem gab es einen Blick hinter die Türen der Geschäftsstelle und Einblick in die Strukturen des DARC. Am Abend wurde das Schulungsangebot mit interessanten Workshops im Amateurfunkzentrum ergänzt – Funkbetrieb an der Clubstation DFØAFZ inklusive. Die nächsten Funktionsträgerseminare finden an den Wochenenden 17. bis 19. Februar und 17. bis 19. März – jeweils 2017 – statt.

Einladung zum Servicetag des Distriktes Baden (A)

Am 22. Oktober findet in der Heinrich-Hertz-Schule in Karlsruhe von 9.30 bis 16 Uhr der Distrikts-Servicetag statt. Programm und Anfahrt gibt es auf der Distrikts-Webseite [3]. Für das leibliche Wohl sorgt der OV Karlsruhe (A07). Auf viele Besucher freut sich der Distriktsvorstand Baden (A) mit Klaus Kuhnt, DF3GU; Uwe Seiler, DHØGSU, und Andreas Pohl, DD8IL. Anmeldungen werden per Mail entgegengenommen [4].

Jetzt zu den neuen DARC-Seminaren 2017 anmelden

Schon jetzt können Sie sich für die DARC-Seminare im Jahr 2017 anmelden. Den Auftakt gibt Dozent Prof. Dr. Harald Gerlach, DL2SAX, am 28. Januar 2017 zum Thema „Einführung in die Ausbreitungsanalyse mit Radio Mobile“. Am 25. Februar 2017 wird Wolfgang Wippermann, DGØSA, ein Seminar zum Thema „Balun selber bauen“ anbieten. Der 2. September 2017 widmet sich dem Thema „Contest für Einsteiger“, ebenfalls unter der Ägide von DL2SAX. Für diejenigen, die den Red Pitaya kennenlernen wollen, ist der 28. Oktober 2017 interessant: Prof. Dr. Michael Hartje, DK5HH, wird vorstellen, wie man diesen „Funkcomputer“ kennen- und programmieren lernen kann. Die Seminare finden in der DARC-Geschäftsstelle in Baunatal statt. Besonders Interessenten für den ersten Termin am 28. Januar 2017 sollten sich zügig zur Teilnahme entscheiden. Die verbindliche Anmeldung erfolgt über die DARC-Webseite [5], auf der Sie weitere Informationen zum Ablauf der Seminare finden.

Aktuelle Conteste

15. bis 16. Oktober: JARTS WW RTTY Contest und Worked All Germany Contest (WAG)

15. Oktober: Bayern-Ost Contest und Ausbildungscontest

16. Oktober: ON Contest 2 m und Bayern-Ost Contest

29. bis 30. Oktober: CQ WW DX Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des DX und HF-Funksportreferates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 10/16 auf S. 60.

Der Funkwetterbericht vom 11. Oktober, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Rückblick vom 4. bis 10. Oktober: Auch ohne C-Flares stieg der solare Flux von 93 auf 104,5 Einheiten. Das geomagnetische Feld war am 4. und in der ersten Tageshälfte des 5. Oktober noch deutlich gestört. Bis zum 9. Oktober gab es nur noch eine kurze Störung am Morgen des 8. Oktober, ansonsten konnten wir uns eines sehr ruhigen Erdmagnetfeldes erfreuen. Die Kurzwellenausbreitung war vergleichsweise gut. Während das 10-m-Band nur in südliche DX-Gebiete auf den transäquatorialen Funkwegen öffnete, konnte man auf 12 m auch nordamerikanische Stationen arbeiten. 15, 17 und 20 m entsprachen unseren Erwartungen bei Fluxwerten von 104 Einheiten. Sie öffneten weltweit auf den Taglinien. Auch auf den unteren Bändern herrschten gute DX-Bedingungen. Auf 80 m beispielsweise reichten geringe Wackeleien der geomagnetischen Unruhe aus, um in den Dämmerungszeiten sehr laute DX-Signale aus VK und ZL hören zu können.

Vorhersage bis zum 18. Oktober:

Vor unserem WAG-Contest beginnt leider eine absteigende Fluxphase, aber wir rechnen für das kommende Wochenende noch mit solaren Fluxwerten über 90 Einheiten. Da sich Veränderungen in der Ionosphäre nicht spontan vollziehen, bleibt uns die Hoffnung auf kurze, brauchbare Öffnungen des 15-m-Bandes. Öffnungen der Bänder 12 und 10 m werden wieder seltener. Die Fernausbreitung auf 20 und 40 m bleibt stabil. Eine kurze geomagnetische Störung erwarten wir am 13. Oktober, wenn die Plasmawolke eines koronalen Masseauswurfes (CME) vom 9. Oktober eintrifft. Bis zum 15. Oktober sollte sich das Erdmagnetfeld wieder beruhigen.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Grayline DX, alle Zeiten in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 17:40; Melbourne/Ostaustralien 19:38; Perth/Westaustralien 21:40; Singapur/Republik Singapur 22:48; Tokio/Japan 20:44; Honolulu/Hawaii 16:26; Anchorage/Alaska 16:33; Johannesburg/Südafrika 03:35; San Francisco/Kalifornien 14:16; Stanley/Falklandinseln 08:58; Berlin/Deutschland 05:27.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 22:18; San Francisco/Kalifornien 01:35; Sao Paulo/Brasilien 21:10; Stanley/Falklandinseln 22:29; Honolulu/Hawaii 04:08; Anchorage/Alaska 02:50; Johannesburg/Südafrika 16:13; Auckland/Neuseeland 06:34; Berlin/Deutschland 16:17.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcd.de. Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] <https://www.darc.de/nachrichten/vorstandsinformationen>

[2] <http://www.darc.de/der-club/allgemeines/>

[3] <http://www.darc.de/der-club/distrikte/a>

[4] dd8il@darcd.de

[5] www.darc.de/geschaeftsstelle/ausbildungszentrum/, siehe „Allgemeine Seminarangebote“

[dx] <http://www.darc.de/referate/dx>